

# HERMANN BÖHLAUS NACHFOLGER / WEIMAR

302

ALS HOFBUCHDRUCKEREI GEGRÜNDET 1624  
VERLAG FÜR RECHTSGESCHICHTE / GESCHICHTE / VOLKSKUNDE / LITERATURWISSENSCHAFT / PÄDAGOGIK

Verlag wissenschaftlich-kritischer Klassikergesamtausgaben: der Weimarer Lutherausgabe, der Sophienausgabe von Goethes Werken, der Akademieausgabe von Jean Pauls Werken; der Savignyzeitschrift für Rechtsgeschichte, des Deutschen Rechtswörterbuchs, der Schriften der Akademie für Deutsches Recht: Germanenrechte, Forschungen zum Deutschen Recht; großer historischer Reihenwerke wie der Veröffentlichungen des Hanseatischen Geschichtsvereins, der Quellen und Studien zur Verfassungsgeschichte, der Historisch-Diplomatischen Forschungen und der Deutschen Leistung in der Welt sowie des Deutschen Archivs für Geschichte des Mittelalters, Verlag für Goetheliteratur, der Reihe „Literatur und Leben“, des Dante- und Shakespeare-Jahrbuchs, für Fröbel-, Kindergarten- und Volkspflegerliteratur und pädagogische Reihen wie: Pädagogik des Auslands; Thüring. Schulbuchverlag

MAR, DEN 28.12.42  
e/bo.

300

Zu meinem 70. Geburtstage am 24. Juni sind mir von Fachgenossen, Freunden und Schülern so viele herzliche Glückwünsche zugegangen, daß ich sie nicht sämtlich sofort beantworten kann. Ich möchte aber wenigstens auf diesem Wege allen denen, die meiner in ihren Briefen so freundlich und in einer mich tief ergreifenden Weise gedachten, ferner denjenigen, die ihren Namen auf die Glückwunschadresse setzten, sowie allen die sich an den zahlreichen großen mir gewidmeten Festschriften beteiligten, meinen tief empfundenen und herzlichsten Dank sagen und ihnen versichern, daß der Tag, den ich infolge des Ernstes der gegenwärtigen Zeit im kleinsten Familien- und Freundeskreise verlebte, durch alle diese Zeichen freundlicher und kameradschaftlicher Verbundenheit und treuen Gedenkens zu einem unvergeßlichen Erlebnis für mich geworden ist. Den Dank dafür und auch den Dank für die großen persönlichen Ehrungen, die mir an diesem Tage zuteil wurden und die ich zugleich als eine Anerkennung der Leistungen unserer deutschen Ostforschung auffassen darf, gilt es durch erneute Arbeitsleistung abzustatten, die der deutschen Wissenschaft und insbesondere der deutschen Ostforschung durch die große Neuordnung Europas im gegenwärtigen Augenblick auferlegt wird. Was ich als Siebzigjähriger noch dazu beitragen kann, werde ich tun. Ich hoffe, dabei alle, mit denen ich seit Jahren denselben Weg ging, dort auch in Zukunft als Kameraden wiederzufinden, und sende ihnen, sowie auch denen, die meiner in so überaus herzlicher Weise gedachten, einstweilen herzlichste Grüße und Wünsche für eine glückliche Zukunft in dem stetigen Großdeutschen Reich.

*A. F. Prachmann*

Berlin-Dahlem, im Juli 1941  
Garihstraße 40.

- Die von Ihnen ge-  
noch einfügen.-  
m Sommer dieses Jahres  
teftes des VII. Bandes  
Heft 2/V beginnen wür-  
Heftes bis Weihnach-  
ls gegeben sein. Da das  
2 erschien, verzöger-  
n Ihnen herausgegebe-  
bis Weihnachten durch-  
echnische Unmöglichkeit.  
ssor, zu bedenken,  
aphische Gewerbe heute  
stverpflichtungen ha-  
i betroffen. Die Fol-  
Deutschen Archivs, das  
en ist, nur sehr lang-  
rden kann.- So ist bei-  
steil von der Maschi-  
ein Fertigmachen durch  
prechnungsteil auch  
stellt. Zu  
ie mit

23. Dez. 1942 301

imar.  
nem Aufsatz  
es Textes  
rte Text  
ausgestrichen  
andlung anzufügen,  
druck gesetzt werden

Abhandlung, jetzt bis vorwärts gehen? Im Juli wurde mir  
ich bin peinlich enttäuscht, daß Sie mich so fehlen  
In ausgezeichnete Hochachtung  
Heil Hitler